

Zum derzeitigen Zeitpunkt (Juni 2020) muss mit der Möglichkeit einer Corona-bedingten Verschiebung des Tagungstermins und/oder mit Beschränkungen der Teilnehmerzahl gerechnet werden. Wir bitten alle Interessent*innen um unverbindliche Anmeldung bis 30. September per e-mail an stefan.wedrac@univie.ac.at und werden Sie dann über aktuelle Entwicklungen per e-mail auf dem Laufenden halten.

WWW.OEAW.AC.AT

ÖAW

ÖSTERREICHISCHE
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN



universität
wien

Forschungsstelle für
Rechtsquellenerschließung

universität
innsbruck

Institut für Römisches Recht
und Rechtsgeschichte

ORGANISATOREN:

Thomas Olechowski, Martin P. Schennach, Christoph Schmetterer, Ewald Wiederin

VERANSTALTER:

Kommission für Rechtsgeschichte Österreichs der
Österreichischen Akademie der Wissenschaften,
Forschungsstelle für Rechtsquellenerschließung der Universität Wien und
Institut für Römisches Recht und Rechtsgeschichte der Universität Innsbruck

KONTAKT:

Stefan Wedrac
Universität Wien
Institut für Rechts- und Verfassungsgeschichte
Forschungsstelle für Rechtsquellenerschließung
Vordere Zollamtsstraße 3, 1030 Wien
stefan.wedrac@univie.ac.at

Bild: Karikatur aus der Zeitung "Der Morgen" v. 5. April 1920, S. 8.



TAGUNG

DIE KOMPETENZVERTEILUNG ZWISCHEN BUND UND LÄNDERN IN GESCHICHTE UND GEGENWART

EIN BEITRAG ZUR RECHTSGESCHICHTE DES ÖSTERREICHISCHEN
FÖDERALISMUS
ZUGLEICH EIN BEITRAG ZUM 100. GEBURTSTAG DES
BUNDES-VERFASSUNGSGESETZES

22.-23. OKTOBER 2020
PALAIS TRAUTSON, JUSTIZMINISTERIUM
MUSEUMSTRASSE 7, 1070 WIEN

PROGRAMM

DONNERSTAG, 22. OKTOBER 2020

- 09.00 **Begrüßung**
Alma Zadić | Bundesministerin für Justiz (angefragt)
Karoline Edtstadler | Bundesministerin für EU und Verfassung
Thomas Olechowski | Obmann der Kommission für Rechtsgeschichte Österreichs
- 09.30 **Eröffnungsvortrag**
Matthias Jestaedt
Theorie der Kompetenzverteilung
- 10.00–10.30 KAFFEPAUSE
- 10.30–12.00 **Panel 1**
Martin P. Schennach
Kompetenzverteilung avant la lettre? Methodisch-theoretische Reflexionen samt einem Blick auf die Habsburgermonarchie vor 1848
Roland Lhotta
Die Diskussion um Kompetenzen in den Federalist Papers
Thomas Simon
Die Kompetenzverteilung 1860/1861/1867
- 12.00–13.00 MITTAGSPAUSE
- 13.00–15.00 **Panel 2**
Kamila Staudigl-Ciechowicz
Die Lex Starzyński
Christoph Schmetterer
Das Verhältnis von Reichs- und Landesrecht
Jörg-Detlef Kühne
Die Kompetenzverteilung in der Deutschen Reichsverfassung 1871
Benjamin Schindler
Die Kompetenzverteilung in der Schweiz
- 15.00–15.30 KAFFEPAUSE
- 15.30–17.30 **Panel 3**
Christian Neschwara
Die Kompetenzverteilung 1918–1920
Thomas Olechowski
Die Kompetenzverteilung bei der Entstehung des B-VG
Christoph Gusy
Die Kompetenzverteilung in der WRV
Fabian Wittreck
Die Kompetenzverteilung im Grundgesetz

FREITAG, 23. OKTOBER 2020

- 09.00–10.30 **Panel 4**
Stephan Hinghofer-Szalkay
Die Entwicklung der Kompetenzverteilung 1920–1929 in Gesetzgebung und Rechtswissenschaft
Gerald Kohl
Von der Doppelgleisigkeit der Verwaltung zur mittelbaren Bundesverwaltung
Ilse Reiter-Zatloukal
Die Kompetenzverteilung 1934–1938
- 10.30–11.00 KAFFEPAUSE
- 11.00–12.30 **Panel 5**
Anna Gamper
Die Kompetenzverteilung in der Judikatur des VfGH
Peter Bußjäger
Die Wiener Schule und die Kompetenzverteilung
Ewald Wiederin
Die Innsbrucker Schule und die Kompetenzverteilung
- 12.30–13.30 MITTAGSPAUSE
- 13.30–15.00 **Panel 6**
Clemens Jabloner
Bund-Länder-Vereinbarungen und andere neue Formen der Kompetenzverteilung
Michael Potacs
Die Kompetenzverteilung und die EU
Sebastian Schmid
Reformpläne und -versuche